

# Newsletter Februar 2021

Eigentlich würde das närrische Treiben in diesen Tagen seinen Höhepunkt erreichen. Doch auch die diesjährige Karnevalszeit steht unter anderen Vorzeichen. Aber wie heißt es so schön, „*Humor ist, wenn man trotzdem lacht*“. Dieses Motto prägte vor mehr als 100 Jahren bereits Otto Julius Bierbaum, ein deutscher Journalist, Redakteur und Schriftsteller. Vielleicht könnt ihr ja noch spontan unseren Tipp in der Rubrik Digitales testen und euch kurzfristig zu einer online Karnevalsparty verabreden.

Mit der aktuellen Ausgabe unseres Newsletters werfen wir aber auch wieder einen Blick auf die kommenden Wochen. So findet ihr im Folgenden wieder einige Veranstaltungshinweise sowie Tipps und Hinweise für die Arbeit in der Pfarrei oder im Jugendverband.

Viel Freude beim Lesen!

**Euer Team aus dem Regionalbüro Mitte**

1. Verantwortungsvoll leiten – Rechtliches in der Jugendarbeit
2. Alles (un)möglich!? – Auffällige Verhaltensweisen von Kindern
3. FSJ im RB Mitte
4. Ferienfreizeit schon wieder im Eimer?
5. Analoges – Atlas der digitalen Welt
6. Digitales – Wonder
7. Angebote für junge Erwachsene
8. Messedienen? Was war das nochmal?
9. Da geht noch viel mehr ... – Handreichung zur digitalen Jugendarbeit
10. TU'S JETZT – Aschermittwochgottesdienst im Livestream
11. Austauschabend zur U18-Bundestagswahl
12. Austausch zur Arbeit in Jugendhilfeausschüssen
13. Könzgenhaus sucht pädagogische/n Mitarbeiter/in
14. Impressum

## 1. Verantwortungsvoll leiten – Rechtliches in der Jugendarbeit



Als Gruppenleitende fühlt ihr euch fit, aber im Bereich „Rechtliches“ seid ihr unsicher? Ziel dieser Veranstaltung ist es, die Verantwortung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen besser zu kennen und sie mit einem guten Gefühl wahrnehmen zu können. Anhand von kurzen Vorträgen und praktischen Beispielen werden die wichtigsten Elemente aus den Bereichen Versicherung, Datenschutz und Fotorechte für Gruppenstunde und Ferienfreizeit erläutert. Bei dieser Gelegenheit können auch alle Fragen zum Thema beantwortet werden.

Termin: 11. März 2021,  
18 bis 22 Uhr  
Ort: digital  
Kosten: 10 Euro

[Hier direkt per Link zur Onlineanmeldung](#)

## 2. Alles (un)möglich!? – Auffällige Verhaltensweisen von Kindern



Der Umgang mit auffälligem Verhalten bei Kindern stellt viele Gruppenleiter und Betreuer vor große Herausforderungen. Diese Schulung will Möglichkeiten aufzeigen, Verhaltensweisen besser zu verstehen und nachzuvollziehen und dazu ermutigen, angemessen und gerecht zu reagieren.

Termin: 20. März 2021,  
10 bis 14 Uhr  
Ort: digital  
Kosten: 10 Euro

[Hier direkt per Link zur Onlineanmeldung](#)

## 3. FSJ im RB Mitte



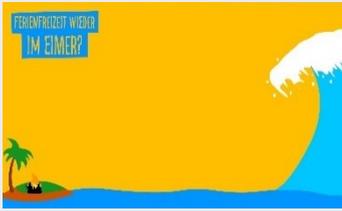
Du bist auf der Suche nach einer Stelle für ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ)? Du möchtest mal bei uns hinter die Kulissen blicken? Auch in diesem Jahr bietet das Regionalbüro Mitte ab August / September eine FSJ-Stelle an. Unter dem Motto „Ein Jahr für dich – ein Jahr für andere“ besteht die Möglichkeit, in der katholischen Jugendarbeit Erfahrungen zu sammeln und in der persönlichen Berufsorientierung weiter zu kommen. Schwerpunkte der Tätigkeit bilden unter anderem die Mitarbeit im Schulungsteam zur Durchführung der Kursangebote, die Mitarbeit bei Projekten und die Unterstützung der Verwaltungsabläufe. Interessenten können sich gerne direkt bei uns im Regionalbüro bewerben.

Regionalbüro Mitte  
Telefon: 02594 509350  
[regionalbuero-mitte@bistum-muenster.de](mailto:regionalbuero-mitte@bistum-muenster.de)

Weitere Informationen zum freiwilligen sozialen Jahr erhaltet ihr bei uns im Regionalbüro sowie auf der Internetseite der FSD gGmbH im Bistum.

[Hier per Link zu weiteren Infos der FSD gGmbH](#)

#### 4. Ferienfreizeit schon wieder im Eimer?



Eines ist klar, die Ferien kommen! Egal ob mit Beschränkungen, ohne oder wie auch immer die Regeln dann aussehen werden. Vor allen Dingen der noch weit entfernte und in diesen Zeiten sehr herbeigesehnte Sommer steht jedem mit vielen guten Erinnerungen vor Augen. Bei Kindern und Jugendlichen sind organisierte Ferienfreizeiten immer sehr beliebt. Schweden, Ameland, Dänemark, Sauerland, Travemünde, Nordsee ... . Wie kann es aber nun mit diesen leidigen Erfahrungen in unseren Pandemiezeiten und mit Blick auf die kommenden Ferien gehen? Mit eben diesen Fragen sind schon etliche Teams beschäftigt.

Ihr seid euch unsicher, wie es in diesem Jahr bei eurer Ferienfreizeit klappen kann? Ihr habt Fragen oder Beratungswünsche? Meldet euch bei uns im Regionalbüro und wir schauen gemeinsam mit euch nach Möglichkeiten und Lösungen.

Regionalbüro Mitte  
Telefon: 02594 509350  
[regionalbuero-mitte@bistum-muenster.de](mailto:regionalbuero-mitte@bistum-muenster.de)

#### 5. Analoges – Atlas der digitalen Welt



Auch wenn es unglaublich klingt: Bis heute gibt es keine zusammenhängende Darstellung der Nutzung digitaler Angebote. Diese Lücke schließt dieses Buch erstmals – auf Grundlage hochwertigster wissenschaftlicher Daten. Der "Atlas der digitalen Welt" liefert zum ersten Mal einen allgemeinen Referenzrahmen, der alle unterschiedlichen digitalen Angebote (z. B. Facebook, WhatsApp, Google etc.), Aktivitäten (z. B. Konsum von Content, Shopping, Search, Social Media, etc.), die verschiedenen Endgerätekategorien (Desktop, Smartphone, Tablet) und die unterschiedlichen Nutzerprofile in einer 360° Darstellung abbildet. Diese Darstellung wurde ermöglicht durch die Auswertung der Mediennutzung von 16.000 Personen in Deutschland. Es handelt sich hier also nicht um Ergebnisse von Befragungen, sondern um echtes Nutzungsverhalten. Die Auswertung dieser Daten liefert weitgehende neue Erkenntnisse und auch verblüffende Entdeckungen.

Martin Andree, Timo Thomsen  
Atlas der digitalen Welt  
ISBN: 978-3-593-512716  
Preis: 32 Euro

[Hier per Link zu weiteren Infos](#)

## 6. Digitales – Wonder



Bei Treffen in Gruppenstunden oder Leiterrunden, entstehen immer kleine Gesprächsrümpchen, die sich über die unterschiedlichsten Themen unterhalten können. Alles in einem Raum.

Die Plattform „wonder“ macht genau diesen flexiblen Austausch auch digital möglich. Neben den Funktionen von den bekanntesten Videokonferenzplattformen, hat „wonder“ noch mehr zu bieten. Ein Raum ist schnell und einfach erstellt und mit einem Link können die Teilnehmenden ohne Anmeldung beitreten. Statt zusammen in eine große Konferenz geschaltet zu sein, können sich die Teilnehmenden in einem virtuellen Raum bewegen. Sobald sie auf eine oder mehrere andere Personen treffen, wird ein Gesprächskreis geöffnet, eine kleine Videokonferenz, in der man sich in kleiner Runde austauschen kann. Aus diesen Gesprächsrunden kann man jederzeit in einen anderen Kreis wechseln und sich mit anderen Personen unterhalten. Im Vorfeld kann der virtuelle Raum auch in betitelte Felder eingeteilt werden, damit sich die Teilnehmenden, die sich über ein bestimmtes Thema austauschen wollen, dort treffen können. Die digitale Bühne bietet die Möglichkeit, sich gleichzeitig an alle Teilnehmenden zu wenden. Das Tool ist gut geeignet, um offene Gruppenstunden online zu gestalten und auch zu leiten.

[Hier direkt per zu weiteren Infos](#)

## 7. Angebote für junge Erwachsene



### **frei.raum.alltag – Gespräch.Gebet.Gott**

Mit anderen jungen Menschen in der Bibel lesen, über Glauben sprechen und miteinander beten. Kein Problem bei diesem Veranstaltungsformat per Videokonferenz. Im Mittelpunkt des digitalen Angebots für junge Erwachsene steht der Austausch miteinander

und das gemeinsame Gebet. Aus technischen Gründen eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Termin: 1. März 2021,  
20 bis 22 Uhr

[Hier per Link zu weiteren Infos](#)



**Nutzbar** – eine Veranstaltungsreihe des CAJ Diözesanverband Münster für alle jungen Erwachsenen. Es werden ganz alltagspraktische Angelegenheiten für und mit euch thematisiert. „Welche Versicherung brauche ich wirklich in meiner Situation?“ „Geld sparen, ja – aber wie? Wie kann ich für's Alter vorsorgen?“ „Wann mache ich eine Steuererklärung und was bringt mir das?“

Bestimmt habt ihr noch weitere Fragen, hier bekommt ihr die Antworten – für mehr Selbstständigkeit und Unabhängigkeit. Die Verantwortlichen haben Expert/innen zu den jeweiligen Fachbereichen eingeladen, die Licht in euer Dunkel bringen. Und dabei gilt: Keine Frage ist zu blöd. Ob Versicherungen, Finanzen oder Steuern – nimm es selbst in die Hand!

Nutzbar im März beschäftigt sich mit dem Thema Finanzen.

Termin: 23. März 2021,  
19 Uhr  
Ort: digital  
Kosten: Keine

[Hier per Link zu Infos und der Anmeldung](#)

### Du fehlst. Meine Trauer. Meine Erinnerungen.



## Du fehlst.

Meine Trauer. Meine Erinnerungen.

Egal, ob absehbar oder ganz plötzlich: Jede und jeder wird im Laufe des Lebens mit dem Sterben und dem Tod konfrontiert – und zwar nicht erst, wenn es um das eigene Lebensende geht. Manche begegnen dem Tod schon sehr früh, wenn sie als Kind einen Menschen verlieren, der ihnen am Herzen liegt oder als junge Erwachsene erleben, dass gleichaltrige Freunde durch Krankheit oder Unfall sterben.

... und dann sitzt man da, mit einer Handvoll Bildern vielleicht, den ganzen unsichtbaren Erinnerungen und hat keine andere Wahl, als das Unwiderrufliche zu akzeptieren. Die Lücke, die der Tod von Freunden, Geschwistern, Eltern oder Großeltern hinterlässt, schließt sich auch Monate

oder Jahre später nie ganz. Und an wie vielen Stellen der andere fehlt, das stellt man oft erst nach und nach fest.

Dieses Wochenende richtet sich speziell an 18- bis 35-Jährige, die trauern. Was ihr braucht, kann geschehen: erinnern, austauschen, sich gegenseitig stärken.

Termin: 7. bis 9. Mai 2021  
Ort: Haus Ohrbeck,  
Georgsmarienhütte  
Kosten: 65 bzw. 90 Euro  
inkl. Unterbringung und  
Verpflegung

[Hier per Link zu weiteren Infos](#)

## 8. Messdienern? Was war das nochmal?



Wie sieht Messdienerarbeit nach der Pandemie aus? Viele haben längere Zeit nicht mehr gedient und das eine oder andere vergessen, andere konnten nicht mit dem Messdienersein starten. Wo knüpfen wir an, starten wir neu und an welchen Stellen können wir erfinderisch werden? Wegen Corona fallen leider viele Gruppenstunden und Einführungskurse

für neue Messdienergruppen aus. Vielleicht bietet sich in dieser Zeit aber die Chance, über das Konzept des „Dienenübens“ nach Corona in deiner Pfarrei nachzudenken – und nebenbei das eigene Liturgiewissen aufzufrischen. Helfen kann dabei eine Arbeitshilfe aus dem Erzbistum Freiburg: Diese Homepage bietet acht Gruppenstunden, in denen Ministranten spielerisch, spirituell und praktisch zu ihrem Dienst am Altar herangeführt werden. Die Einheiten sind auf 60 bzw. 90 Minuten angelegt und sind auch für kleinere Gruppen durchführbar. Kurze Filmclips von etwa drei Minuten bieten einen Input im Rahmen einiger Einheiten. Es gibt in jeder Pfarrei eigene Traditionen in der Messdienerarbeit, daher laden wir dich ein, die Module dieses Einführungskurses so zu verwenden, wie es für euch passt.

Und wenn du noch mehr Anregungen für die Messdienerarbeit suchst, melde dich gerne im Regionalbüro!

[Hier per Link zu weiteren Infos](#)

## 9. Da geht noch viel mehr ...



Wir kennen es alle, wo immer es möglich ist, arbeiten wir derzeit mit Videokonferenzen. Treffen finden seit nahezu einem Jahr digital statt. Auch die Jugendarbeit ist davon betroffen und hat die Möglichkeiten der digitalen Kommunikation noch stärker entdeckt und erfolgreich genutzt. Auch wenn absehbar ist, dass nach dem Ende der Pandemie persönliche, direkte Kontakte wieder bevorzugt werden, wird es doch auch vermehrt digitale Treffen geben. In dieser Handreichung bekommt ihr alle wichtigen Infos und kreative Ideen zur Gestaltung einer Videokonferenz: Software, Tools für Warming-Ups, kreative Pausen und vieles mehr. Schaut rein und probiert es aus!

[Hier direkt per Link zur Handreichung](#)

## 10. TU'S JETZT – Aschermittwochgottesdienst im Livestream



Wir mussten aufgrund der Corona-Pandemie auf Vieles verzichten, weil es verboten war, doch die Fastenzeit gibt uns die Möglichkeit darauf zu schauen, was ich ehrlich machen und tun will und so neue Prioritäten im Leben zu setzen. Vielleicht ergeben sich dann gerade neue Möglichkei-

ten, wenn ich zum Beispiel einen Tag auf das Computerspielen verzichte und so mehr Zeit habe, mit meinen Geschwistern etwas zu unternehmen. Ich kann mich also selber fragen: Für wen oder was möchte ich mir in der Fastenzeit mehr Zeit nehmen. Und welche Motivation treibt mich dazu an?

Ehrenamtlich Engagierte und Hauptamtliche gestalten und feiern einen Gottesdienst am Aschermittwoch aus der Jugendkirche Münster. Im Anschluss des Gottesdienstes gibt es das Angebot eines Austausches und eines netten Beisammenseins in einem Zoom-Raum. Der Gottesdienst wird aufgrund der Corona-Pandemie ausschließlich per Livestream ins Internet übertragen und kann auf dem Youtube-Kanal der Jugendkirche Münster mitgefeiert werden.

Termin: 17. Februar 2021,  
19.30 Uhr

[Hier per Link zum youtube-Kanal der Jugendkirche](#)

[Hier per Link zum Zoom-Raum](#)

Meeting-ID: 927 4871 2517  
Kenncode: Fastenzeit

## 11. Austauschabend zur U18-Bundestagswahl



Mitte September 2021 findet in NRW die U18-Bundestagswahl statt. Das ermöglicht den Kindern und Jugendlichen, dass wählen erfahrbar wird. Die U18-Bundestagswahl zeigt zudem, was Kindern und Jugendlichen wichtig ist und macht

klar, dass Kinder und Jugendliche eine Stimme haben und gehört werden müssen.

Ihr wollt Kindern und Jugendlichen in eurer Pfarrei, eurem Verband oder eurer Kommune die Möglichkeit der Stimmabgabe bei der symbolischen U18-Bundestagswahl ermöglichen? Ihr seid schon mehrfach dabei gewesen oder ganz neu? Kein Problem: Alle Fragen rund um den Ablauf der U18-Bundestagswahl, Software, Anmeldung, Fördermöglichkeiten, U18 und Corona, Materialien, Aufwand und Verfahren besprechen an beiden Abenden Bundeskoordinatorin Anne Bergfeld (Deutscher Bundesjugendring, U18-Bundeskoordination) und Christian Brüninghoff (Landesjugendring NRW, U18-Landeskoordination) mit euch.

Termine: 22. Februar oder  
24. Februar 2021,  
19 bis 21 Uhr

Ort: digital

Kosten: keine

[Hier per Link zur Anmeldung](#)

## 12. Austausch zur Arbeit in Jugendhilfeausschüssen



In der Praxis nimmt die Zahl der Vertreter von Jugendverbänden in Jugendhilfeausschüssen ab. Ursachen dafür sind vielfältig: Teilweise fehlt Wissen, um die Rolle der Jugendverbände in Politik und Verwaltung. Oder unter den Jugendverbänden ist der Auftrag des Gesetzgebers zur Interessenvertretung junger Menschen nicht mehr so präsent. Und mancherorts treffen beide Faktoren auf das Fehlen von Netzwerkstrukturen. Nach der Kommunalwahl möchte der Landesjugendring für die neue Legislaturperiode den Mitgliedern der Jugendhilfeausschüsse mit Jugendverbandskontext eine Austauschplattform anbieten, Bedarfe klären und gegebenenfalls regelmäßiger in den Austausch kommen. Vom Erfahrungsaustausch können alle profitieren!

Termin: 16. März 2021,  
19 bis 21:30 Uhr  
Ort: digital  
Kosten: keine

[Hier per Link zur Anmeldung](#)

## 13. Kőnzgenhaus sucht pädagogische/n Mitarbeiter/in



Das KőnzgenHaus\_Haltern am See ist eine Bildungs- und Begegnungsstätte der katholischen Verbände KAB und CAJ. Für den Arbeitsschwerpunkt „internationale, europa- und entwicklungspolitische Bildung“ sucht das Bildungshaus zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n pädagogische/n Mitarbeiter/in mit einem Beschäftigungsumfang zwischen 50% und 75%. Die komplette Ausschreibung der unbefristeten Stelle kann über den Link in der rechten Spalte abgerufen werden.

[Hier per Link zur  
Stellenausschreibung](#)

## 14. Impressum

Herausgeber:  
Bischöfliches Generalvikariat Münster  
Hauptabteilung Seelsorge  
Abteilung Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene  
Regionalbüro Mitte  
Lohwall 8  
48249 Dülmen  
E-Mail: [regionalbuero-mitte\(at\)bistum-muenster.de](mailto:regionalbuero-mitte(at)bistum-muenster.de)  
[www.bistum-muenster.de/regionalbuero-mitte](http://www.bistum-muenster.de/regionalbuero-mitte)